

ANGEBOT FÜR KOMMUNEN

06.03.2024

Beratung für gemeinwohlorientiertes Bauen in der Region München; mitbauzentrale stellt Leistungen im PV vor



Natalie Schaller und Christian Bitter stellen im PV die Leistungen der Mitbauzentrale München vor © Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV)



Natalie Schaller und Christian Bitter (links im Bild) zu Gast im PV © Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV)

Was können Kommunen tun, um gemeinschaftliches Wohnen zu fördern – gerade auch im ländlichen Raum unserer Region? Wie können sie die Bürgerschaft vor Ort aktivieren und der Vereinsamung im Alter entgegenwirken? Eine Alternative zu Investoren im kommunalen Wohnungsbau ist das gemeinwohlorientierte Bauen. Die [mitbauzentrale münchen](#) ist Anlauf- und Koordinationsstelle bei der Entwicklung, Gründung und Realisierung von Wohnprojekten. Sie berät im Auftrag der Landeshauptstadt München alle Interessierten, die ein gemeinschaftsorientiertes Wohnprojekt gründen oder eine Initiative anstoßen möchten.

Das schließt auch die Kommunen der Planungsregion München ein. Die mitbauzentrale ist ein Projekt der [stattbau münchen GmbH](#). Auf Einladung des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) stellte die Geschäftsführung der stattbau münchen Ende Februar den PV-Beschäftigten ihr Beratungsangebot für gemeinschaftsorientiertes Wohnen vor.

Kostenlose Informationsveranstaltungen

Natalie Schaller und **Christian Bitter** informierten über die [Leistungen](#), die sie speziell für Kommunen unserer Region anbieten und die das Spektrum des Planungsverbands München ergänzen. Kommunen erhalten eine kostenlose Erstberatung sowie erste grundlegende Informationen rund um gemeinschaftliche Wohnprojekte – entweder als Termin oder als Veranstaltung.

In Form von Veranstaltungen erhält der Stadt- oder Gemeinderat das notwendige Wissen über Grundzüge, Vorteile und Rechtsformen von Wohnprojekten. Zudem geht es darum, welche geeigneten Rahmenbedingungen die Kommune schaffen und welche Möglichkeiten der Einflussnahme sie nutzen kann. Dies umfasst beispielsweise auch die Konzeptvergabe von Grundstücken. Auch die Bürgerinnen und Bürger vor Ort können so aktiviert werden.

Aktive Nachbarschaft

Der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum in der Region München ist groß, nicht nur in der Landeshauptstadt und im Speckgürtel, sondern auch im ländlichen Bereich. „Wir haben eine Reihe von [positiven Beispielen](#), wie etwa in Münsing. Hier entstand ein Baugemeinschaftsprojekt für alle Generationen anstelle von klassischen Reihenhäuser für Familien.“, bringt Natalie Schaller die Vorteile auf den Punkt. „Anstelle eines anonymen Nebeneinanders bilden sich durch so ein Gemeinschaftsprojekt intakte und lebendige Nachbarschaften. Gemeinschaftliche Wohnprojekte im Eigentum können auch gut mit dem Einheimischen Modell kombiniert werden.“, so Schaller weiter.

Kontakt mitbauzentrale münchen

[Beratungsangebot für Kommunen](#)

Anfrage per E-Mail ✉ info@mitbauzentrale-muenchen.de

[zurück](#)

Kontakt

Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV)
Arnulfstr. 60, 3. OG, 80335 München
Telefon +49 89 539802-0
E-Mail pvm@pv-muenchen.de

IHR KONTAKT IM PV

PV-Newsletter

Der PV-Newsletter informiert etwa vierteljährlich über aktuelle Projekte, Themen und Termine im PV. Abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter!

HIER GEHT'S ZUR ANMELDUNG!